ZeitRaum Brentano Toolbox (Bonus-Rätsel)

Der Escape-Room „ZeitRaum Brentano“ lädt Euch ein zu einer virtuellen Zeitreise in die Epoche der Romantik. Dort könnt Ihr ausgesuchten Vertreter*innen der Romantik begegnen und viel Spannendes über diese Epoche erfahren. Und wie es sich für einen Escape-Room gehört gibt es eine Menge spannende Objekte zu entdecken und knifflige Rätsel zu lösen. Diese Toolbox bietet Euch zusätzliche Bonusrätsel für Euer Abenteuer in der Romantik.

Weitere Infos und den Link zur Anmeldung gibt’s hier:

STADT ASCHAFFENBURG | digital

ZeitRaum Brentano:
Bonus-Rätsel „Das verlorene Ich“

Du wachst auf, schaust auf dein Smartphone und beobachtest einen nie enden wollenden Strom von Texten, Bildern und Videos. Fremde Menschen, fremde Gedanken, geschönte Bilder und gefälschte Videos umzingeln Deinen Geist.

Deine Welt ist sechs Zoll groß, funkelt, leuchtet, piepst und überflutet Dich. Du willst den Kasten in Deiner Hand weglegen. Wirklich, Du willst ihn weglegen. Aber es geht nicht. Neue Bilder, neue Fesseln halten Deine Hände magnetisch an dieser Tür, dieser Falttüre in eine digitale Welt fest. Draußen ist die Welt. Draußen sind Menschen, Bäume, Himmel, Regen und Sonne. Sie sind echt. Du erinnerst Dich. Mehr als nur Deine Augen, Nase, Zunge, Deine vom Wischen und Tippen wunden Daumen, mehr als die stille Abgeschiedenheit in Deinem Kopfgefängnis.

Du zögerst. Aber dann legst du Dein Smartphone weg. Aber was jetzt, was sollst Du tun? Mit Deiner Zeit, mit Dir? Du erinnerst Dich: Hast Du nicht vor Kurzem diesen seltsamen Brief erhalten. Kein Absender, nur Dein Name war auf dem Umschlag geschrieben. Du nimmst ihn in Deine Hand, öffnest ihn vorsichtig. Mal sehen, wohin das führt...

Willkommen bei „Das verlorene Ich“!

Nimm Dir Zeit, Ruhe und ein warmes Getränk.
Du brauchst Geduld, Geschick und etwas Hilfe und Teamwork kann nicht schaden.
Die Aufgaben sind nicht einfach und fordern auch Deine und eure Geschicklichkeit heraus.

Ziel des Spiels:
Fülle den QR-Code durch das Lösen von vier Rätseln aus, so dass er Dich als Link zum richtigen Ergebnis führt.

Das Ziel für dich ist:
Du bekommst einen spielerischen Einblick in eine andere Gedankenwelt und kannst Deine Geschicklichkeit und Deine Fähigkeit zur Zusammenarbeit erforschen. Jährlich werden unter allen Teilnehmer*innen fünf kleine Überraschungen ausgelost. Die Gewinner*innen werden per Email benachrichtigt.

Du brauchst für das Spiel:
Cutter oder Schere, Tesa-Film, einen feinen schwarzen Filzstift und ein Lineal (optional) und ganz wichtig: Du brauchst den Code, den Du im letzten Raum von ZeitRaum Brentano erhalten hast. Hast Du ihn vergessen? Dann schreib uns: stadtarchiv@aschaffenburg.de

Die ersten Schritte vor dem Beginn:
Drucke die Seiten 2 bis 7 auf einzelnen A4-Seiten aus. Verwende möglichst weißes Papier dafür. Bitte drucke sie so aus, dass die Seiten nicht verkleinert oder vergrößert werden (Einstellung: „Originalgröße drucken“). Schwarzweiß-Druck reicht völlig aus.

Lösungsblatt

Das ist das Lösungsblatt. Es besteht aus einem in vier Felder unterteilten QR-Code. Jedem der Felder ist ein Rätsel zugeordnet. Die Rätsel findest Du auf den anderen Seiten. Das Ziel: Den QR-Code vervollständigen, um auf die versteckte Website zu kommen. Gib dort den Code ein, den Du im letzten Raum von ZeitRaum Brentano erhalten hast.

Rätsel 1 (Der Salon) | Rätsel 2 (Die Hütte)

Rätsel 1 (Der Salon)

K	Y	I	Z	E	P	Ö	D	J	L	→
U	Q	Ö	Y	T	A	R	P	V	N	→
Ä	Z	Y	I	D	N	G	E	Q	N	→
T	Ü	R	V	C	D	B	Z	I	E	
Ö	U	F	K	R	Z	P	R	D	A	→
N	E	T	R	A	P	D	X	I	Z	
Q	D	R	H	W	W	E	Ö	L	Y	→
Z	T	K	L	I	W	P	U	C	D	→
Z	N	I	E	E	A	A	U	B	M	
Ä	T	M	L	Z	Q	C	D	W	G	
T	W	I	U	R	D	I	T	Z	M	
G	Z	E	I	H	J	R	P	Q	R	
N	H	Z	G	T	B	E	V	Z	N	

L	K	R	M	O	N	A	G	I	F	H
U	T	Y	F	W	G	C	V	A	N	D
R	H	X	O	T	M	F	G	Z	K	R
U	E	Ü	N	D	A	B	M	T	L	Ö
F	L	K	P	U	R	Z	W	I	V	C
G	L	T	M	J	K	E	I	B	X	Y
A	N	E	P	G	H	J	B	M	T	Q
J	H	F	A	L	G	Ü	P	S	Z	O
K	G	T	O	Y	V	B	M	P	L	V
E	U	A	D	O	T	G	E	H	J	M
Q	K	Ö	Y	R	P	X	I	W	G	O

Rätsel 2 (Die Hütte)

Rätsel 4 (Der Rhein)

Rätsel 3 (Der Wald)

Rätsel 4 (Der Rhein) | Rätsel 3 (Der Wald)

Rätsel #1 – Der Salon

Aller Anfang ist leicht. Auf der Karte Aschaffenburgs (siehe unten) findest Du den früheren Namen des Schlosses. Dieser Name besteht aus zwei Worten, das letztere der beiden ist das Lösungswort. Male alle Buchstaben, die in diesem Lösungswort enthalten sind, im QR-Code oben links mit einem schwarzen Stift zu schwarzen Quadraten aus.

Tipp: Das Lösungswort hat acht Buchstaben.

Rätsel #2 – Die Hütte

Wie begann eigentlich die Geschichte des Telefons, aus dem dein Smartphone wurde, das Dich heute so fesselt? Das beginn ganz in der Nähe Aschaffenburgs mit Philip Reis, einem deutschen Erfinder, der als einer der Pioniere der Telefonie gilt. Er entwickelte ein Gerät, das er „Telephon“ nannte und das in der Lage war, Töne über einen Draht zu senden. Trotz der Grenzen seiner Erfindung stellte Reis sie 1861 auf einer wissenschaftlichen Tagung vor, wo sie auf Skepsis stieß. Reis arbeitete jedoch weiter an dem Gerät, und 1863 gelang es ihm, Sprache über einen Draht zu übertragen. Das Telefon war geboren! Als er seine Erfindung erstmals öffentlich in Frankfurt vorführte, sprach er den ersten jemals über ein Telefon gesprochenen Satz: ...

Hier endet der Text, und natürlich möchtest Du wissen, wie dieser Satz lautete. Er ist Teil der Lösung dieses Rätsels und in dem schwarzen Buchstabenblock unten versteckt.

Deine Aufgabe lautet: Der gesuchte Satz muss in das Lösungsblatt eingewebt werden.
1. Schneide vorsichtig entlang der gestrichelten Linien im Lösungsblatt (am besten mit einem Cutter und einem Lineal)
2. Schneide die unten stehenden Zeilen auf diesem Blatt einzeln aus
3. Der gesuchte Satz ist über die Zeilen verteilt - allerdings sind zwischen seinen Buchstaben viele weitere Buchstaben eingefügt. Markiere die Zeilen, in denen Teile des Lösungssatzes stehen.
3. Webe diese Zeilen in das entsprechende Feld des Lösungsblattes so ein, dass nur die Wörter des gesuchten Satzes sichtbar bleiben und alle anderen Buchstaben unter dem Lösungsblatt verschwinden.
Die kleinen Pfeile (→) helfen Dir dabei, die richtigen Zeilen zu finden.
4. Male dann diese verbleibenden Buchstaben als schwarze Quadrate aus, sodass der QR-Code vervollständigt wird

→	K	Y	Ö	T	U	D	Ö	A	G	K	S	F
→	P	Q	F	Y	E	X	C	Ä	R	D	B	M
→	F	Z	R	Q	I	H	S	D	S	N	T	J
→	T	J	R	V	C	D	B	Z	I	Q	V	X
→	Ö	U	F	K	E	Z	I	N	E	N	H	Y
→	T	J	R	V	C	D	B	Z	I	Q	V	X
→	Q	D	R	H	G	U	R	K	E	N	C	Ö
→	S	K	Y	A	W	L	U	C	D	Q	A	T

Tipp: Nur sechs der acht Zeilen enthalten ein Wort des Lösungssatzes

Rätsel #3 – Der Wald

Stell Dir vor, Du bist in einem Wald. Es ist Herbstanfang, Nebel wabert um die Stämme und schon längst hast Du Deinen Weg verloren. Deine Karte ergibt keinen Sinn, alles ist ein Durcheinander. Du knickst sie versuchsweise und plötzlich erahnst du eine Lösung...

Deine Aufgabe:

1. Falte das Blatt so, dass die Zeilen des QR-Codes wieder aneinander liegen.
2. Klebe das gefaltetet Blatt so, dass eine glatte Fläche entsteht.
3. Schneide entlang der gestrichelten Linien, sodass ein Rechteck übrig bleibt.
4. Klebe dieses Rechteck dann im leerem Bereich des Lösungsblattes unten rechts auf.

Rätsel #4 – Der Fluss

Du schaust auf den großen Fluss. Seine Ruhe, sein Flüstern, die Lichtreflexe hypnotisieren dich. Mit diesem Bild im Herzen änderst Du Deinen Blick, siehst neue Dinge… Nimm das ausgedruckte Blatt Papier in die Hand und experimentiere, um die Lösungsworte zu erkennen. Alle Buchstaben, die in der Lösung enthalten sind, werden im QR-Code unten links auf dem Lösungsblatt ausgemalt (auch, wenn sie sich wiederholen), sodass sie schwarze Quadrate ergeben. Damit sollte der QR-Code funktionieren – halte die Kamera Deines Smartphones nun auf das Lösungsblatt, um den darin versteckten Link aufzurufen.

Tipp: Die Lösungsworte entstammen einem der bekanntesten deutschen Gedichte der Romantik

ZeitRaum Brentano
Auf Wiedersehen

Auf Wiedersehen im ZeitRaum Brentano! Wir hoffen Du hattest viel Spaß und eine gute Zeit! Vergiss nicht den Lösungscode auf unserer versteckten Webseite anzugeben, auf die Dich der QR-Code dieser Rätsel führt. Komm gerne wieder vorbei und bringe Freunde und Familie mit.

Impressum

Herausgeber
Das Stadt- und Stiftsarchiv ist eine Einrichtung der Stadt Aschaffenburg.
Die Stadt Aschaffenburg ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch den Oberbürgermeister Jürgen Herzing.
Stadt Aschaffenburg
Dalbergstraße 15
63739 Aschaffenburg
Telefon: +49 6021 330-0
Telefax: +49 6021 330-720
E-Mail: stadt-aschaffenburg@aschaffenburg.de
Internet: www.aschaffenburg.de

Verantwortlich für den Inhalt
Stadt- und Stiftsarchiv
Wermbachstraße 15
63739 Aschaffenburg
Telefon: +49 6021 330 2420
E-Mail: stadtarchiv@aschaffenburg.de

Bildnachweis
Alle verwendeten Bilder stehen unter einer CC-BY-Lizenz, wenn nichts anderes vermerkt ist.

Projektbeteiligte
Wir danken für inhaltliche und technische Unterstützung, Hinweise und Ratschläge in alphabetischer Reihenfolge anschlaege, Karl Atteln, auf drei, Jens Best, Dr. Danica Brenner, Comkom, Matthias Folz, Anna Hein-Schwesinger M.A., Dr. Michael Peter Hoecke, Dr. Vaios Kalogrias, Melvin Kalvas, Dr. Joachim Kemper, Dr. Ulrike Kienzle, Matthias Klotz, Ulrike Klotz M.A., Angela Pfenninger, Eva Roßmann, Dieter Schowalter, Johannes Schuck M.A., Mario Schwind, Frank Tentler, Axel Watzke

dive_in
Programm für digitale Interaktionen

KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

Gefördert durch
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
NEU START KULTUR

STADT ASCHAFFENBURG digital

STADT- UND STIFTSARCHIV ASCHAFFENBURG